

Verlagsanstalt F. Bruckmann A.-G.

MÜNCHEN

München, 27. Dezember 1905.

Am 18. Januar 1906 erscheint und wird nach den eingegangenen Bestellungen über Leipzig oder direkt (in 6 Kilo-Paket) versandt:



A. Menzel

Friedrich der Grosse

Adolph von Menzel

Abbildungen seiner Gemälde u. Studien.

Auf Grund der von der Kgl. Nationalgalerie im Frühjahr 1905 veranstalteten Ausstellung unter Mitwirkung von Dr. E. Schwedeler-Meyer u. Dr. J. Kern

herausgegeben von

Dr. Hugo von Tschudi.

Ein starker Band in Folio. Mit 661 Illustrationen im Text
* und 25 Bilderbeilagen. In Halbpergament gebunden. *

M. 100.— ord., M. 75.— netto, Freixemplare 11/10

ohne Berechnung des Freixemplar-Einbandes.

Einem bisher wohl von niemand in seiner Vollständigkeit gekannten Teil von Menzels gewaltiger Lebensarbeit, **sein farbiges Werk**, im Abbild festzuhalten, ist der Zweck der vorliegenden Publikation. Kannte man bisher im allgemeinen nur den offiziellen Menzel, den Maler Friedrichs des Grossen, so gibt sie zum ersten Male ein vollständiges Bild auch des **intimen** Menzel; ihr besonderer Wert liegt in der wohl

lückenlosen Wiedergabe des gesamten farbigen Werkes Menzels

die das Urteil über den **Maler** Menzel in erstaunlicher Weise erweitern wird.

Wir können das Werk nur bar resp. fest liefern, sind aber bereit, befreundeten Firmen bei sicherer Aussicht auf Absatz ein Exemplar auf einen Monat zur Verfügung zu stellen, wenn Porto für direkte Hin- und Rücksendung (6 Kilo-Paket, Kiste berechnen wir mit 50 Pf. und nehmen sie so berechnet wieder zurück) übernommen wird.

III Von dem vornehm ausgestatteten, illustrierten **Prospekt** stellen wir bis zu 10 Exemplaren unberechnet, **100 Exemplare mit Firmenaufdruck** für M. 1.— zur Verfügung.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Seine Majestät der Kaiser haben geruht,
die Widmung des Werkes anzunehmen.

Verlagsanstalt F. Bruckmann A.-G.